



<https://biz.li/Ziei>

KÜNSTLERISCH VERZIERTE TRAFOSTATION WEIST AUF DAS UNIFORMIERTE JÄGERCORPS HIN

Veröffentlicht am 04.11.2022 um 13:43 von Redaktion LeineBlitz

Die Stadt Pattensen ist um eine weitere Attraktion reicher: die Trafostation am Bruchweg wurde kürzlich von den Künstlern der Potsdamer Firma art-efx mit Motiven des Uniformierten Jägercorps verschönert. Oberst Hans-Jürgen Hellwig vom Uniformierten Jägercorps überzeugte sich am gestrigen Donnerstag vom Ergebnis und war begeistert: „Das ist richtig gut gelungen. Ich habe Hochachtung vor der Leistung der Künstler. Der gesamte Verein freut sich über dieses sehr schöne Projekt.“ Die Idee, die Trafostation mit Motiven des Jägercorps zu versehen, kam von Bürgermeisterin Ramona Schumann. Zu sehen ist zur Straßenseite eine Schützenscheibe mit dem Jahr 2021, die es wegen der Corona-Pandemie nicht gegeben hat. Auf den Seitenflächen ist zum einen das Logo des Uniformierten Jägercorps und zum anderen das Wappen der Stadt Pattensen zu sehen. Es ist bereits die zweite Trafostation im Stadtgebiet, weitere sollen nach Aussage von Ralf Baumgarten, Referent Kommunalmanagement bei der Avacon AG, folgen: „Es wird weitere Projekte geben, allerdings gestaltet sich die Suche nach geeigneten Stationen schwierig. Denn einige Stationen werden in den kommenden Jahren erneuert, andere Stationen sind kaum oder gar nicht sichtbar für die Bevölkerung. Da das Verschönern mit künstlerischen Motiven zwischen 1500 und 2000 Euro pro Station kostet, müssen die Standorte gut gewählt sein.“



Bürgermeisterin Ramona Schumann (von links), Avacon-Referent Ralf Baumgarten und Oberst Hans-Jürgen Hellwig vom Uniformierten Jägercorps freuen sich über die künstlerisch gestaltete Trafostation am Bruchweg.